

Die Realschule und MDRS kurz vorgestellt!



Die Realschule in Baden-Württemberg

Profil, Aufgaben und Ziele:

Verknüpfung von
Theorie und Praxis

Praktisches Arbeiten,
Ausprobieren und
Experimentieren

„Die Realschule in Baden-Württemberg hat den Anspruch, ihre Schüler durch besonderen Realitätsbezug zu fördern und zu bilden.“



Fächer

Kernfächer:

Deutsch
Mathematik
Englisch

Wahlpflichtfächer:

Die Schüler wählen für
Klassenstufe 7 ein **4.**
Kernfach, welches sie bis
zur 9. bzw. 10.Klasse
behalten.

Wahlmöglichkeiten:

- ✓ Französisch (ab Kl. 6)
- ✓ Technik
- ✓ AES (Alltagskultur,
Ernährung u. Soziales)

Weitere Fächer:

Geographie
Geschichte
Gemeinschaftskunde
WBS (Wirtschaft, Berufs- u.
Studienorientierung)
BNT (Biologie, Naturwissenschaften,
Technik)
Biologie
Chemie
Physik
Musik
Bildende Kunst
Religion/Ethik

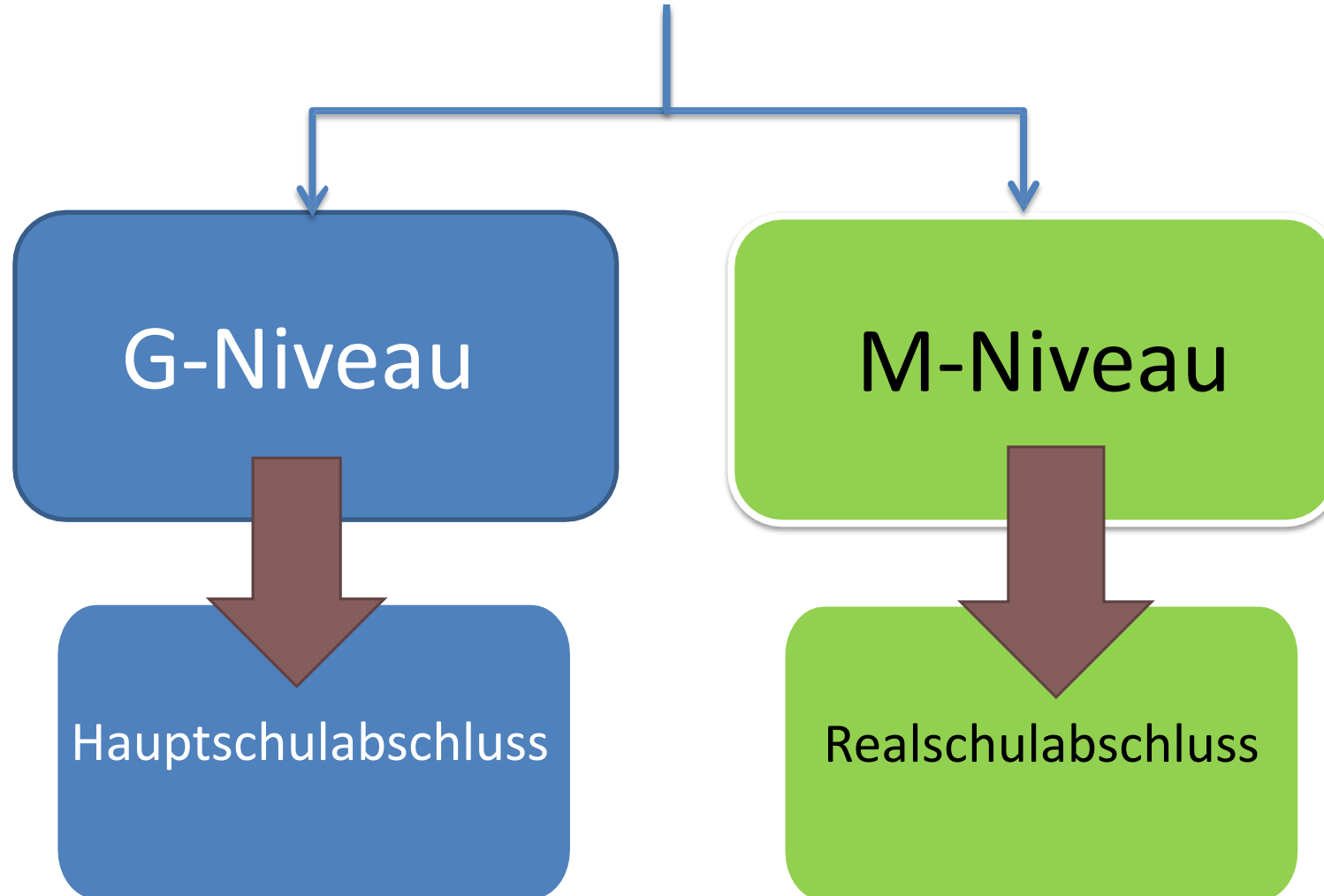


Stundenplan: Beispiel-Stufe 5

Std.	MO	DI	MI	DO	FR
1	Religion	Mathematik	Deutsch	BNT / Praxis Medienbildung	Mathematik
2	Religion	Mathematik	Deutsch	BNT / Praxis Medienbildung	Mathematik
1. gr. Pause					
3	Deutsch	Musik	Sport	Lernwerkstatt Coaching	Lernwerkstatt Coaching
4	Deutsch	Musik	Sport	Lernwerkstatt Coaching	Klassenrat / GKS
2. gr. Pause / Bewegte Pause - Frischluftpause					
5	Sport	Englisch	Bildende Kunst	Englisch	BNT
6	Sport	Englisch	Bildende Kunst	Englisch	BNT
Mittagspause / Bewegte Mittagspause					
7	HA-Betreuung Gitarrengruppe AG-Angebot	HA-Betreuung AG-Angebot	AG-Angebot	HA-Betreuung AG-Angebot	AG-Angebot



Zwei Niveaustufen an der Realschule



Orientierungsstufe: Klasse 5/6

Lernen auf zwei bzw. drei Niveaustufen

Gemeinsames Lernen im Klassenverband

Differenzierte Lernangebote auf G- und M-Niveau (E-Niveau)

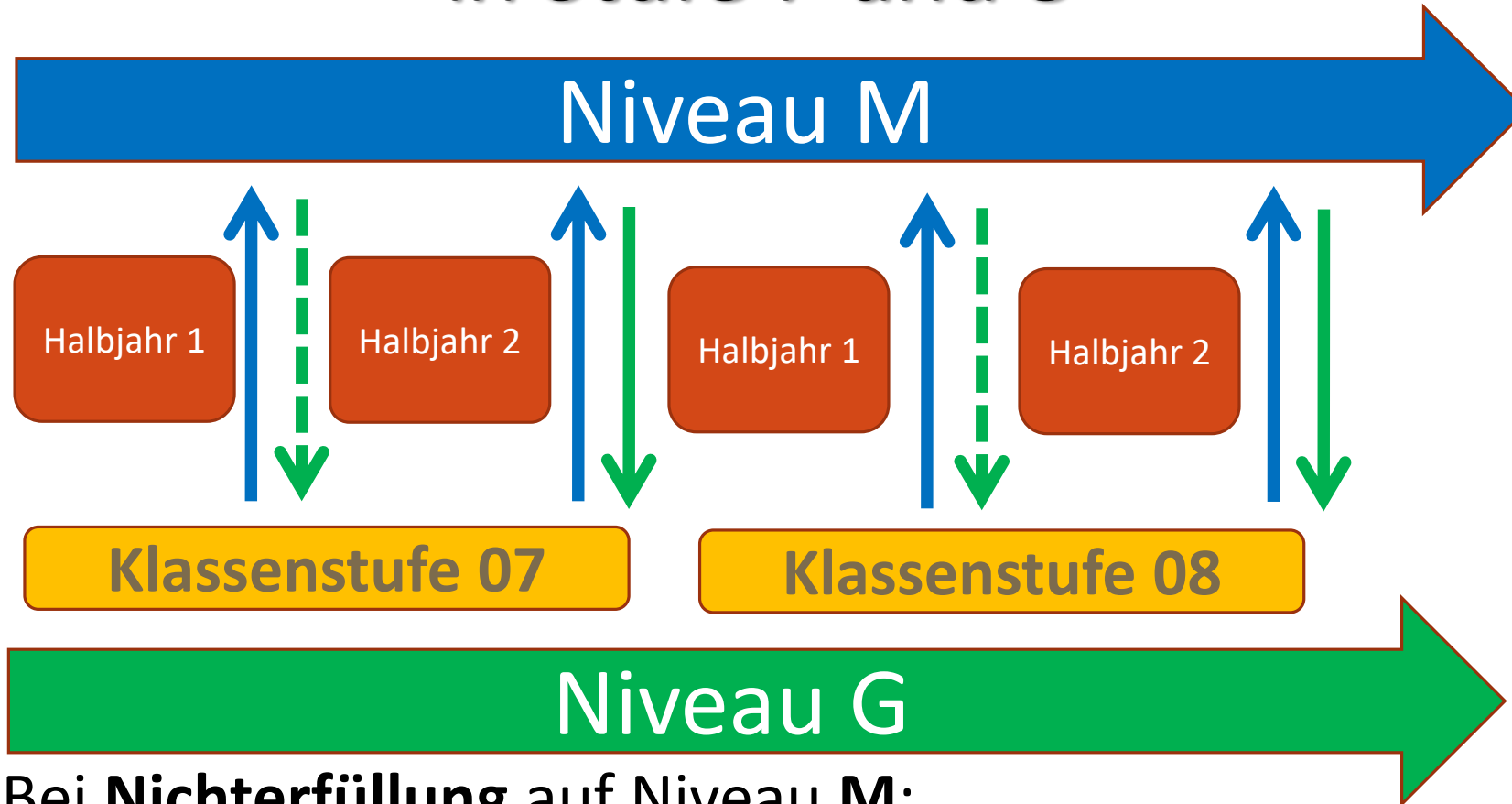
Leistungsbewertung auf M-Niveau

Keine Versetzungsentscheidung nach Klasse 5

Ende Klasse 6: Entscheidung über Niveaustufe für Klassenstufe 7 anhand der Noten:



Wechsel der Niveaustufen in Stufe 7 und 8



Bei **Nichterfüllung** auf Niveau **M**:

- Wiederholung auf M-Niveau
- Versetzung in höhere Klasse mit Wechsel ins G-Niveau



Mittelstufe: Klasse 7/8

Lernen auf zwei Niveaustufen

- Gemeinsames Lernen im Klassenverband
- Leistungsfeststellung je nach Zuordnung einheitlich auf G- oder M-Niveau
- Bei entsprechenden Noten ist ein Wechsel der Niveaustufen zum Halbjahr (auf Antrag der Eltern) und zum Schuljahresende möglich.

Notenvoraussetzungen:

- In den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch mindestens die Note „gut“
- In allen für die Versetzung maßgebenden Fächern mindestens ein Durchschnitt von 3,0



Oberstufe: Klasse 9/10

Lernen auf G oder M Niveau

Ab Klassenstufe 9 ist ein Wechsel der Niveaustufen nicht mehr möglich:

- Schüler/innen auf **G-Niveau** werden auf den **Hauptschulabschluss** vorbereitet.
- Schüler/innen auf **M-Niveau** werden auf den **Realschulabschluss** vorbereitet.



Abschlüsse an der Realschule

Künftig sind **zwei Schulabschlüsse** an den Realschulen möglich:

Realschulabschluss, Ende Klasse 10

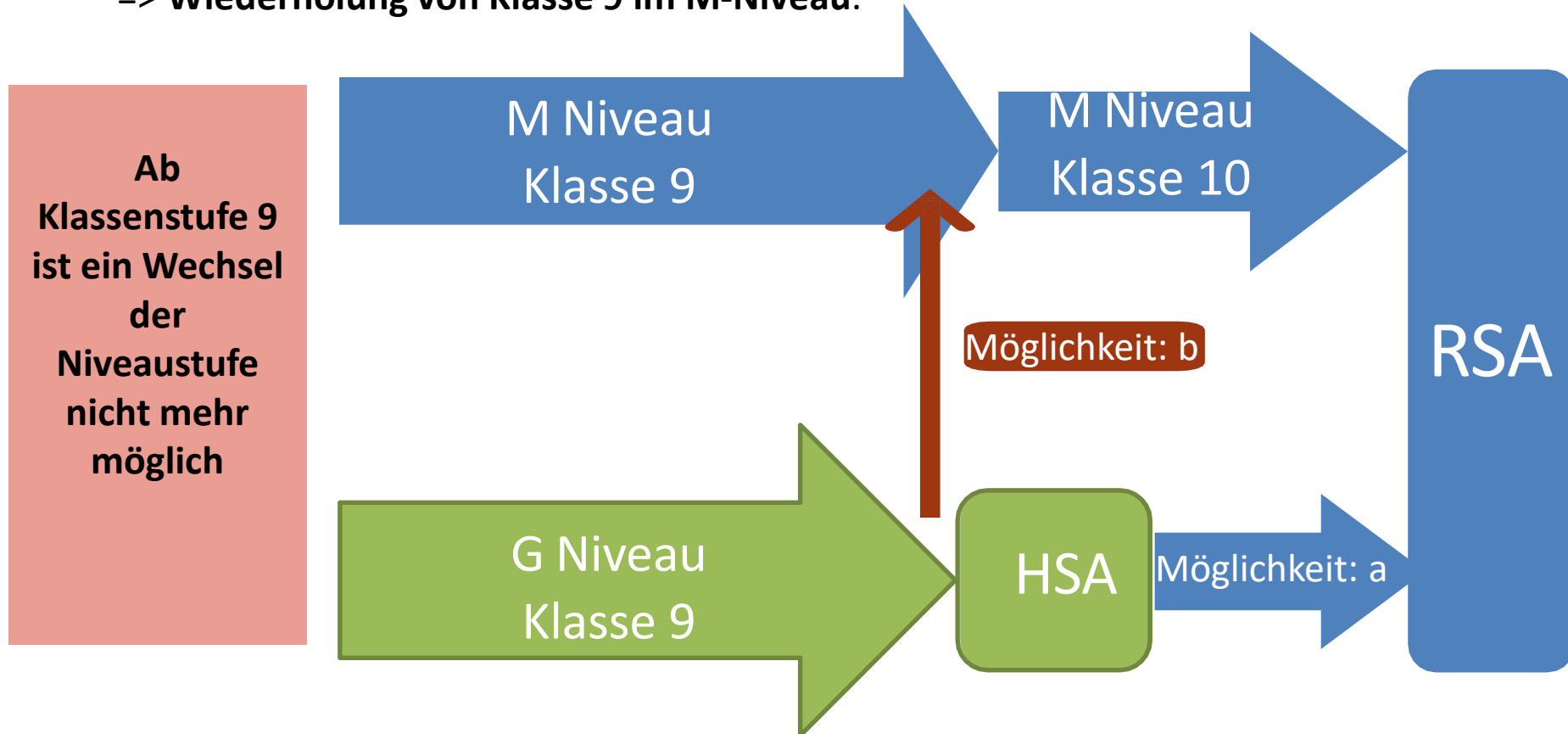
Hauptschulabschluss, Ende Klasse 9

=> Alle Schüler/innen können bis zu einem erfolgreichen Abschluss an der Realschule verbleiben.



Nach bestandem Hauptschulabschluss (Klassenstufe 9) besteht die Möglichkeit den Realschulabschluss zu erwerben, sofern:

- a) man einen Durchschnitt von 2,0 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Pflichtfremdsprache hat: => **direktes Aufrücken ins M-Niveau Klasse 10.**
- b) man in zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Pflichtfremdsprache mindestens die Note gut und im dritten Fach mindestens die Note „befriedigend“ hat:
=> **Wiederholung von Klasse 9 im M-Niveau.**



Abschluss und Anschlüsse

Ende der 9. Klasse: HS-Abschlussprüfung

Beruf	Schule
Duales System (z.B. Schreiner, Einzelhandelskauffrau)	10. Klasse Realschule
	Berufseinstiegsjahr
	2-jährige Berufsfachschule

Ende der 10. Klasse: RS-Abschlussprüfung

Beruf	Schule
Duales System (z.B. Bürokauffrau)	Berufliche Gymnasien(WG, TG, EG)
Berufsfachschulen (z.B. Altenpfleger)	Allgemein bildendes Gymnasium (<i>Französisch ab Kl. 6</i>) <i>G8=>G9</i>
Beamtenlaufbahn (mittlerer Dienst)	Berufskollegs (BK I, BK II)





Marion-Dönhoff-Realschule
Brühl/Ketsch



Die Marion–Dönhoff-Realschule ist eine vierzügige Realschule und wird in ihrem Profil von vier Säulen getragen.

Berufsfindung

Sport und
Bewegung

Soziales
Miteinander



Berufsfindung



Förderung der Berufswahlreife:

- Berufsinformationsabend mit unseren Bildungspartnern
- Ausbildungsbörse mit über 30 Betrieben / weiterführenden Schulen
- Berufserkundungstag in Klasse 7
- Betriebspraktikum in Klasse 8 (1 Woche), in Klasse 9 (2 Wochen)
- Besuch Berufsinformationszentrums
- Besuch von Ausbildungsmessen
- Bewerbertraining
- Bewerberknigge
- Tag der Ausbildung / IHK



Berufsfindung

Zahlreiche Bildungspartnerschaften:

- AOK  Die Gesundheitskasse.
- Barmer  Deutschlands größte Krankenkasse
- Buderus  HEIZTECHNIK
- Engelhorn 
- Europäischer Hof  Der Europäische Hof Heidelberg
Partnerhotel seit 1885
- Fielmann 
- John Deere  JOHN DEERE
- Lidl 
- Sparkasse 
- Rossmanith  fenster+fassade



Sport und Bewegung



Schule mit sport- und
bewegungserzieherischem
Schwerpunkt (WSB)

Vielfältige Sportangebote

- ⇒ 4 Std. Sport in Klasse 5
- ⇒ Schwimmen in Stufe 5 und 7
- ⇒ Großes Trampolin
- ⇒ Beachvolleyball
- ⇒ Kletterwand
- ⇒ Kinball
- ⇒ Waveboard
- ⇒ Kraftraum



Bewegte Pausenangebote

- ⇒ Offene Turnhalle in der 2. großen Pause
- ⇒ Bewegter Pausenhof
- ⇒ Spielewagen für die Mittagspause



Sport und Bewegung

Gruppenerlebnisse, Outdoor und Adventure

- ⇒ **Zirkusfestival für die Unterstufe alle 2 Jahre**
- ⇒ **Wintersporttag**
- ⇒ **Kanufahren**
- ⇒ **Sportturniere für alle Klassenstufen**
- ⇒ **Erlebnisorientierte Klassenfahrten** in Stufe 8, z.B. Haiming (Rafting, Canyoning), Segeln im holländischen IJsselmeer



Soziales Miteinander

SCHULE	OHNE RASSISMUS
SCHULE	MIT COURAGE

- „Gemeinsam Klasse sein“ (GKS) in Kl. 5/6
 - ⇒ Erlebnispädagogik zur Stärkung der Gemeinschaft
- **Klassenlehrerstunde** zur Förderung der sozialen Kompetenzen (Klassenrat, Lions-Quest)
- **SMV-Aktionen für soziale Zwecke** (Spendenlauf, Nachmittag für Flüchtlingskinder, Schule ohne Rassismus)
- **Streitschlichtung**



Differenzierung an der Marion-Dönhoff-Realschule

Klassenstufe 5 & 6:
3 Std./Woche
Lernwerkstatt in D, M, E
sowie Coaching

Klassenstufe 7:
3 Std./Woche Lernwerkstatt in
D, M, E mit Unterstützung von
zwei Fachlehrern

Klassenstufe 8:
Äußere
Differenzierung in D,
M, E

Klassenstufe 9:
G-Niveau-Klasse zur
gezielten Vorbereitung auf
den Hauptschulabschluss



Gitarrenklasse in Stufe 5 und 6



Kleingruppenunterricht mit max. 5 Schülern

Für Mädchen und Jungen, Anfänger oder
Fortgeschritten

Wir stellen Leihinstrumente in geeigneter
Größe



Effiziente Lernumgebung

Lernwerkstatt zum selbstorganisierten,
eigenverantwortlichen Lernen mit doppelter Betreuung

Coaching-Gespräche mit Schülern und Eltern

(Besprechung der Lernerfolge anhand des Lerntagebuches)

Differenzierungsräume

Multimediale Computerräume

Großzügige Sportanlagen

Schülerbücherei

Schülercafé

Klassenzimmer mit Beamer, Visualizer, Whiteboards



Schulsozialarbeiter



- Offene Sprechzeiten für Schüler/innen und Eltern (Vollzeitstelle)
- Soziale Projekte mit den Klassen
- Betreuung des Schülercafés
- Basketball-AG



Wechselnde freiwillige Angebote am Nachmittag

Hausaufgabenbetreuung: für Klasse 5 und 6 (Mo., Di., Do.),
betreut durch Lehrkräfte

Wechselnde AG-Angebote:

- Fußball
- Basketball
- Krafttraining
- Kanufahren
- Schulband
- Musical
- Schülerbücherei
- Lesen
- Meditation
- Kochen
- Licht & Ton
- Foto
- Schulsanitäter
- Biotop

